

51128-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Fernsprech- und Datenübertragungsdienste – Installation und Betrieb der Telematikinfrastuktur as a Service

OJ S 18/2024 25/01/2024

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg vertreten durch die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

E-Mail: dataportvergabestelle@dataport.de

Rechtsform des Erwerbers: Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Installation und Betrieb der Telematikinfrastuktur as a Service

Beschreibung: Einrichtung, Bereitstellung und der Betrieb der Telematikinfrastuktur für alle Gesundheitsämter des Landes Hamburg im Rahmen einer TlaaS Vereinbarung

Kennung des Verfahrens: 78cad95f-fcc6-4c9e-abf6-174d97ff0a24

Interne Kennung: DP-2023000058

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22083

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Installation und Betrieb der Telematikinfrastuktur as a Service

Beschreibung: Einrichtung, Bereitstellung und der Betrieb der Telematikinfrastuktur für alle Gesundheitsämter des Landes Hamburg im Rahmen einer TlaaS Vereinbarung

Interne Kennung: DP-2023000058

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 22083
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich um jeweils weitere 24 Monate sofern dieser nicht gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis
Beschreibung: 50%

Kriterium:

Art: Qualität
Beschreibung: 50%

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Einfache Richtwertmethode nach UfAB 2018

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Hamburg bei der Finanzbehörde
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber ist gem. § 135 Abs. 3 GWB verpflichtet, vor dem hiermit angekündigten, beabsichtigten Vertragsabschluss eine Wartefrist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, einzuhalten. Innerhalb dieser Zeit ist die vergaberechtliche Überprüfung des angekündigten Vertragsabschlusses bei der zuständigen Vergabekammer im Wege eines Nachprüfungsverfahrens möglich, soweit dieses zulässig ist. Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird auf § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hingewiesen. Dieser lautet: „§ 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein, (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht, (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Freie und Hansestadt Hamburg vertreten durch die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Freie und Hansestadt Hamburg vertreten durch die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

6. Ergebnisse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Dienstleistungsauftrag, der an den Gewinner oder an einen der Gewinner eines Wettbewerbs gemäß den Wettbewerbsbestimmungen vergeben wird

Sonstige Begründung: Der Ausschreibungsgegenstand wurde national als Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb veröffentlicht, weil die der Auftragswertschätzung zugrundeliegenden Umstände zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zu einer Kostenannahme unterhalb des EU-Schwellenwertes führten. Im laufenden Verfahren wurde die Leistung aufgrund unvorhergesehener politischer Entwicklung erweitert, was dazu führte, dass die finalen Angebotspreise über dem Schwellenwert lagen. Da die ausgeschriebene Leistung ausschließlich im deutschen Markt angeboten wird und kein anderes Land der EU eine Telematik-Infrastruktur in der Form, wie das in Deutschland der Fall ist, betreibt, ist eine Veröffentlichung außerhalb des deutschen Marktes nicht zielführend, weil der Markt dadurch nicht erweitert wird. Der guten Ordnung halber, hat sich der Auftraggeber dennoch dazu entschlossen, den Auftrag an den vorliegend unter ORG-0003 bezeichneten Anbieter vor Bezuschlagung europaweit zu veröffentlichen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg vertreten durch die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

Postanschrift: Hamburger Str. 47

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22083

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: dataportvergabestelle@dataport.de

Telefon: 004943132950

Internetadresse: <https://www.hamburg.de/sozialbehoerde/>

Profil des Erwerbers: <https://vergabeverfahren.dataport.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Hamburg bei der Finanzbehörde

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20354

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: +49 40 42823-1690

Internetadresse: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Research Industrial Systems Engineering (RISE) Forschungs-, Entwicklungs- und Großprojektberatung GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: ATU62886416

Postanschrift: Concorde Business Park F

Stadt: Schwechat

Postleitzahl: 2320

Land, Gliederung (NUTS): Niederösterreich-Süd (AT122)

Land: Österreich

E-Mail: welcome@rise-world.com

Telefon: 0043190490070

Internetadresse: <https://www.rise-world.com/>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a80edce0-b578-486c-9b9f-f8a63468d0a7 - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/01/2024 14:39:04 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 51128-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 18/2024

Datum der Veröffentlichung: 25/01/2024